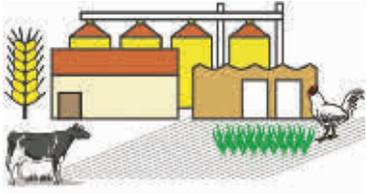


## Agrargenossenschaft Bad Dürrenberg e. G.



Die Agrargenossenschaft Bad Dürrenberg e. G. ist ein landwirtschaftliches Unternehmen im südlichen Sachsen-Anhalt. Unsere wirtschaftlichen Schwerpunkte liegen in der Produktion von Getreide, Raps, Mais, Speisekartoffeln und Zuckerrüben sowie der Mutterkuh- und Legehennenhaltung.

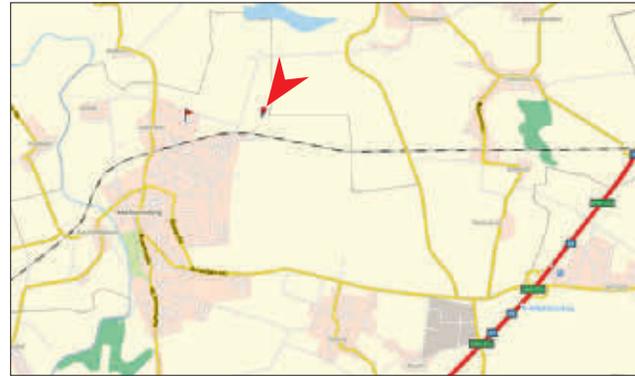
Unsere Ackerflächen (4.500 ha) haben unterschiedliche Qualitäten, d. h. von schweren Aueböden bis hin zu leichten, sandigen Böden. Die durchschnittliche Bodenwertzahl beträgt 65. Unser Gebiet befindet sich im Regenschatten des Harzes mit ca. 480 mm Niederschlag. Deshalb haben wir eine großflächige Beregnungsanlage. Moderne Technik hilft bei der erstklassigen Bodenbearbeitung. Partnerschaften mit Wissenschaft und Landtechnikunternehmen gehören zur Unternehmensphilosophie.

Die 400 Mutterkühe und Nachzucht gehören den Rassen Charolais und Fleckvieh an. In den Sommermonaten prägen sie das Bild in den Saaleauen und grasen auf den Weiden. „Wir machen unsere Tiere glücklich“ steht bei uns an erster Stelle.

Weitere Informationen: [www.agrar-bdg.de](http://www.agrar-bdg.de)



## Anfahrt



Gefördert durch:

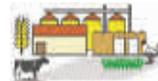


Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Organisiert durch:



Deutscher Pflügerrat,  
Vorsitzender Helmut Wolf



Agrargenossenschaft Bad Dürrenberg,  
Vorstand Bernd Ulrich



Stadt  
Bad Dürrenberg

Weitere Informationen unter [www.pflugerrat.de](http://www.pflugerrat.de)

## IMPRESSUM

Herausgeber: Deutscher Pflügerrat e.V.

Fotos: Amazonen Werke H. Dreyer GmbH & Co. KG,  
Dr. Manfred Böhm

Satz und Druck: Wagner Digitaldruck und Medien GmbH,  
Nossen

Juni 2014



SACHSEN-ANHALT

## 34. BUNDESENTSCHEID IM LEISTUNGSPFLÜGEN

21. September 2014  
in der Agrargenossenschaft  
Bad Dürrenberg



## Informationen zum Bundesentscheid

Die nationalen Meisterschaften finden alle zwei Jahre in einem anderen Bundesland statt. Seit 1950 gibt es Pflügen im Wettbewerb in Deutschland. Seitdem messen sich junge Menschen im Wettbewerb mit dem Dreh- und Beetpflug. Neben dem fachlichen Wissen sind Fertigkeiten im Umgang mit dem Boden und der Traktor- und Pflugtechnik gefragt. Die Wettkampffläche ist 100 m lang.

Im Wettbewerb kommt es zunächst darauf an, alle technischen Anforderungen des Pflügens, wie zum Beispiel ein gleichmäßiges Ein- und Aussetzen des Pfluges, gerades und gleichmäßiges Pflügen oder das Einhalten der geforderten Pflugtiefe möglichst exakt zu erfüllen. Das Pflügen und die Bewertung des Ergebnisses erfolgen nach den Regeln des Deutschen Pflügerrates.

Der Pflüger muss in 3 Stunden die Parzelle gepflügt haben.

Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit der Pferdepflüger-Meisterschaft „Goldener Pflug des Saalekreises“ sowie eine umfangreiche Technikpräsentation modernster Landtechnik und von Oldtimern ist ein zusätzlicher Besuchermagnet.

Dieses Wochenende wird auch das Schaufenster des Berufswettbewerbes, der bäuerlichen Traditionspflege sowie der modernen Landwirtschaft in Deutschland sein.



## PROGRAMM

### Samstag, 20. September 2014

Wissenstest, Richterbesprechung

Trainingspflügen (ab 11:00 Uhr)

### Sonntag, 21. September 2014

Wettkampffeld an der Bahnbrücke Dahlienweg

10:00 Uhr Festgottesdienst

11:00 Uhr Eröffnung des Wettbewerbs

11:30 Uhr Bundesentscheid im Leistungspflügen

14:00 Uhr Pferdepflügen

17:00 Uhr Siegerehrung